

BIO DE

Sébastien Singer, der sich seit frühester Kindheit für Kammermusik begeistert, wurde im Jahr 2000 ganz selbstverständlich Cellist des Swiss Piano Trios. Von da an war er am künstlerischen Aufschwung des Ensembles beteiligt, mit dem er nacheinander den 1. Preis des Internationalen Wettbewerbs von Caltanissetta (I), den 1. Preis des Internationalen Brahms-Wettbewerbs (A) und den begehrten Swiss Ambassador's Award gewann.

Nach sechzehn Jahren internationaler Karriere in über fünfzig Ländern auf allen Kontinenten, zahlreichen Plattenveröffentlichungen und hunderten von Konzerten in Sälen wie der Wigmore Hall in London, der Tonhalle Zürich, der Victoria Hall in Genf, dem Concert Gebouw in Amsterdam, dem grossen Saal des Tschaikowsky-Konservatoriums in Moskau und vielen anderen, entschied sich Sébastien Singer 2016, seine Tätigkeit im Swiss Piano Trio zu beenden.

Zusammen mit dem wunderbaren Musiker und virtuosen Gitarristen André Fischer - ein Freund und ständiger Begleiter, mit dem er seit seiner Jugend im Duo spielt - baut Sébastien Singer das Repertoire an Originalwerken, Bearbeitungen und Transkriptionen für Gitarre und Cello kontinuierlich aus. Mit einem Werkkatalog, der von Bach bis zu zeitgenössischen Werken reicht, gehört das Duo singer & fischer heute zu den unumgänglichen Ensembles dieses Genres (www.singerfischer.ch).

Zu den weiteren Musikerpersönlichkeiten, mit denen ihn eine Komplizenschaft verbindet, die über den Rahmen der Interpretation hinausgeht, gehören die Pianistin Brigitte Meyer, der Organist Guy Bovet und der Geiger Daniel Zisman. Neben diesen regelmäßigen Kooperationen hat Sébastien Singer mit dem Geiger Pierre Amoyal, den Bratschisten Paul Neubauer und Steven Dann, dem Klarinettenisten James Campbell, den Pianisten Paul Coker, Marc Pantillon, Gerardo Vila und vielen anderen außergewöhnlichen Musikern gespielt.

Da Sébastien Singer davon überzeugt ist, dass jeder anständige Musiker sich für zeitgenössische Musik interessieren muss, spielt er seit 2021 im Streiff Quartett. Zuvor war er rund zehn Jahre lang Solocellist beim Nouvel Ensemble Contemporain de la Chaux-de-Fonds. In diesem Rahmen war er an der Uraufführung zahlreicher Werke beteiligt und arbeitete eng mit Komponisten wie G. Aperghis, F. Hoch, J. Levine, M. Wettstein, J. Wildberger, J. Wyttenbach u.a. zusammen.

Sébastien Singer hat Aufnahmen für die Labels SwissPan, Audite, Claves, Acanthus Music, Grammont und Stradivarius sowie für Espace 2, DRS 2, RTSI, ORF, Vietnam National TV, Australia ABC, Radio Television Hongkong, Venezuela State TV, CBC Canada usw. gemacht.

Letzte Aktualisierung : August 2023